

Sonst ist es  
auch ein wunds  
kraut.



Ein Rauch  
von diesem ges  
dörzten Kraut  
gemacht / vers  
treibet allers  
hand giftige  
Wärm.

Der Saft  
auf den Blät  
tern mit Essig  
vnd Salz ver  
mischer / vnd  
sich nach dem  
Bad darmit  
bestrichen / heil  
et Arz vnd  
Kaude.

### Sanickel.

Sanickel / Wundkraut.

**S**anickel ist von Natur heiß / vnd wird vnder die  
fürnehmsten Wundkräuter gezählet / Wunds  
kränck darauff zu machen.

Wer wunde wird / der trincke dieses Krauts  
Saft mit Körbelwasser / er heilet inwendig gar hers  
auf. Aber das Pulver mit Honig vnd Liquiritz ver  
mischer / Abends getruncken / reiniget alle innerliche  
Vnflängkeit auß dem Magen vnd Därmen / die lange  
zeit darinn gelegen. Sanickel / Wintergrün / vnd  
Sinnaw

## Von allerhand Arhney/



Sinnaw in Wein gesotten vnd getruncken/ verzehret alles gelüffert Blut ohne Schaden.

Sanickel ist heilsam/ dann es zeucht die frische Wunden wider zusammen.

Der Sanickel ist also heilsam/ daß er auch das Fleisch im Zafen zusammen haßtet/ die Wurzel darz bey gesotten.

### Sanickel Wasser.

Witten im Meyen gebrandt mit aller seiner Substantz/ vnd getruncken/ morgens vnd abends/ von ein verwundtē auff drey Loth/ heilt von grund auß. Ist auch gut für

alle Geschwulst/ Menschen vnd Vieh/ Tücher darinn genezet/ vnd übergeschlagen.

### Tag vnd Nacht/ oder S. Peters Kraut.

**D**is Kraut gesotten vnd getruncken/weret dem langwirigen Husten/ das gebrandte Wasser thut dergleichen auch. Tag vnd Nacht zerknütchet vnd übergelegt/ heilet das Rothlauffen/ den Brandt/ vnd alle hitzige Geschwår.

Der